

Ein Besuch bei Kaiser Karl dem Großen.

Als mein Bruder und ich noch Kinder waren und auch noch in spätern Jahren, machten wir mit unsern Eltern zuweilen eine Spazierfahrt nach der Menter-schwaige. Dieser Ausflug zählte zu unsern liebsten Sonntagsvergnügungen, denn nicht allein die Fahrt nach dem gern besuchten Lustorte bereitete uns großes Entzücken, wir trafen auch immer liebe Bekannte in der Menter-schwaige, die damals den Sammelplatz der besten Gesellschaft bildete. Das Gasthaus war stattlich gebaut und bot auch bei unverlässigem Wetter herrliche Räumlichkeiten; der Aufenthalt im Freien ergab einen schönen Rundblick in die Landschaft. Da wurde das Auge nicht satt, von der Höhe niederzusehen nach der fernen Stadt, die sich dort aufbaute mit ihren alten Wahrzeichen Münchens, den